

**Gommern**

Redaktion:  
Manuela Langner (mla); Tel.: 03 92 92/ 2 72 16; Funk: 01 77/3 16 10 36; Manuela.Langner@t-online.de

Service-Punkt:  
Presse-Shop im Rohrteich-Center, Karlsruher Str. 29, 39245 Gommern, Tel. (03 92 00) 5 33 59

# 2018 gibt es Wiedersehen in Ungarn

Zur 20. Trinationalen Woche schreiben Schüler Hymne und entwerfen Logo für Schüleraustausch

Seit 20 Jahren ist die Trinationale Woche eine feste Institution an der Europaschule Gymnasium Gommern (EGG). Zum Jubiläum entwarfen Schüler und Lehrer eine Hymne und ein Logo für das Treffen zwischen deutschen, polnischen und ungarischen Schülern.



Vor dem Haus 2, das abgerissen werden soll, stellten die ungarischen, polnischen und deutschen Schüler die Hymne der Trinationalen Woche vor. Lehrer Jarek Skotnicki begleitete sie auf der Gitarre, Lehrerin Katja Frentzel (mit Mikrophon) hatte die Woche für die EGG organisiert.

Von Manuela Langner  
Gommern • Geocaching in Magdeburg, lebendiger Geschichtsunterricht (und Freizeit!) in Berlin, ein Tanzkurs, eine Hymne und fünf Entwürfe für ein Logo: Viel wurde den 48 Jugendlichen aus Gommern, Zielona Gora (Polen) und Hajduboszormeny (Ungarn) geboten, die an der Trinationalen Woche teilnahmen. Hinzukommen noch die Unternehmungen, zu denen die Gasteltern einluden.

Weil es für die insgesamt 24 Jugendlichen aus Ungarn und Polen nicht einfach war, ausreichend Gastfamilien zu finden, erklärten sich einige spontan bereit, zwei Schüler für eine Woche aufzunehmen. Die zwei Gast-Lehrer wohnten jeweils bei Lehrern der EGG.

Während Lehrerin Katja Frentzel das Programm der Trinationalen Woche zusammengestellt hatte, hatte Europa-Koordinatorin Astrid Buchmüller den „ganzen Papierkram“ erledigt, damit die Finanzierung der Trinationalen Woche sicher gestellt werden konnte.

Nachdem die Schüler am Montag Gommern und Magdeburg näher kennengelernt hatten und am Dienstag in Berlin gewesen waren, beschäftigten sie sich am Mittwoch und Donnerstag intensiv mit ihren zwei Projekten. Zum 20-jährigen Bestehen der Trinationalen Woche sollte der deutsch-polnisch-ungarische



Die Ergebnisse ihres Tanzkurses stellten die Jugendlichen zum Abschiedsabend ihren Eltern und zur Abrissparty ihren Mitschülern vor.

Schüleraustausch eine Hymne und ein Logo erhalten.

Als Grundlage ihrer Hymne entschieden sie sich für die Melodie des bekannten „Drunken Sailor“, so dass die Hymne auch stimmungsvoll klingt. Im Text erzählen die Jugendlichen in einer deutschen, ungarischen und polnischen Strophe vom Schüleraustausch. Der Refrain wird auf Englisch gesungen. „Englisch hat uns die ganze

Woche miteinander verbunden.“

Bei dem Logo hatten die Schüler, Eltern und Lehrer die Qual der Wahl. Zum Abschiedsabend am Donnerstag waren in der Begegnungsstätte am Volkshaus alle fünf Entwürfe vorgestellt worden. Mit farbigen Zetteln durfte jeder für seinen Favoriten stimmen. Als erster Höhepunkt zur Abrissparty am Freitagnachmittag



Zum Abschiedsabend hatten alle Teilnehmer aus fünf Entwürfen das Logo für die Trinationale Woche wählen dürfen. Fotos: M. Langner

ist das Gewinner-Logo feierlich enthüllt worden.

Zur Abrissparty stellten die Austauschschüler auch ihre Hymne vor und zeigten den Tanz, den sie gemeinsam einstudiert hatten.

Der Abschied von den Gästen aus Ungarn und Polen erfolgte mit einem weinenden und einem lachenden Auge, sagte Katja Frentzel. Weinend, weil ohne sie etwas fehlen werde.

Lachend, weil in der Trinationalen Woche alles gut geklappt habe. Im nächsten Jahr gibt es ein Wiedersehen. Dann treffen sich alle in Ungarn.

Zur Abrissparty - ohne dass Haus 2 wirklich schon abgerissen wurde - gab es Computermodelle, wie die neugestaltete EGG aussehen wird. Bei Schubkarrenrennen oder Dosenwerfen konnten die Schüler froh gelautet in die Ferien starten.

## Anmelden für den 14. MALIG

Lauf am 11. Dezember in Eintrachtsporthalle

Gommern (mla) • Alle Kinder und Jugendlichen, die an der 14. Auflage des MALIG teilnehmen möchten, können sich ab sofort bei Steffen Hartwig, dem MALIG-Organisator und Vorsitzenden des SV Eintracht Gommern, anmelden. Der Lauf findet am Montag, 11. Dezember, um 16 Uhr in der Eintrachtsporthalle statt. Mitmachen können alle Jungen und Mädchen zwischen drei und 18 Jahren. Beim MALIG läuft jeder sein Alter in Minuten. Zur Auswahl stehen auch MALIG 2 und 3, dann wird das doppelte oder dreifache Alter in Minuten zurückgelegt.

Wegen des begrenzten Platzangebotes in der Zweifelderhalle können sich maximal 190 Kinder und Jugendliche anmelden. Dafür muss eine E-Mail an die Adresse hartwig-gommern@t-online.de mit folgenden Angaben geschickt werden: Name, Vorname, Geburtsdatum, Alter am 11. Dezember 2017, Verein oder Wohnort, Laufkategorie. Nur bei kompletter Angabe wird die Anmeldung entgegengenommen.

Das MALIG-Team um Steffen Hartwig ist schon motiviert für den Lauf. „Die Vorbereitungen laufen seit dem Sommer und viele Abteilungsmitglieder haben sich bereits angemeldet.“ Die Teilnehmer können sich darauf freuen, dass Streckenplanerin Sandra Zeibig wieder einen abwechslungsreichen Laufparcours aufbaut. Daneben gibt es die große Außenrunde.

„Unser Startkonzept behalten wir bei. Die Läufer mit der längsten Laufzeit werden zuerst starten, bevor nach und nach die anderen Läufer auf die Strecke gehen.“ Wer sein selbstgestecktes Ziel schafft, erhält eine Medaille und sein Laufdiplom. Die Startgebühr beträgt einen Euro.

## Meldungen

### Finanzausschuss berät heute Abend

Gommern (mla) • Ab 18.30 Uhr tagt heute Abend der Wirtschaftsausschuss im Beratungssaal, Platz des Friedens. Die Ausschussmitglieder setzen sich mit der neuen Niederschlagswasserbeseitigungssatzung ebenso auseinander wie mit der Kita-Kostenbeitragsatzung oder der neuen Hundesteuersatzung. Darüber hinaus werden auch die Straßenreinigungssatzung und die Vergnügungssteuersatzung thematisiert. Die Sitzung ist öffentlich und beginnt mit einer Einwohnerfragestunde.

### Mithelfen beim Beladen des Lkw

Gommern (mla) • Am Mittwochmorgen, 11. Oktober, wird der Lkw für den nächsten Hilfstransport nach Zvornica beladen. Der Rumänienhilfsverein freut sich, wenn ab 8 Uhr freiwillige Helfer mit anpacken. Als Dankeschön gibt es ein Frühstück. Das Lager in der Fuchsbergstraße ist derzeit voll. Vor dem 11. Oktober können nach Auskunft des Vereinsvorsitzenden Karl-Heinz Nickel keine Spenden mehr entgegengenommen werden. Immer möglich sind jedoch Geldspenden, mit denen der Verein den Transport oder Hilfsangebote vor Ort finanziert. Die Bankverbindung lautet: Hilfe für Rumänien e.V. IBAN DE38 8105 4000 0610 0007 48. Wer seine Adresse angibt, erhält eine Spendenbescheinigung.

# Ein Netzwerk für das Leben

Spendengala am Roland-Gymnasium / Wobau unterstützt

Burg (ael) • Das Netzwerk Leben unterstützt etwa 50 bedürftige Familien mit über 100 individuelle Päckchen als Überraschung zum Weihnachtsfest. Das ist das Ergebnis einer Benefiz-Spendengala am Burger Roland-Gymnasium.

Mit stehenden Ovationen feierten die Gäste, unter ihnen auch Bürgermeister Jörg Rehbaum (SPD) mit seiner Frau Steffi, die musikalische Weltreise unter dem Titel „We are the world“, zu dem die Schüler des Burger Roland-Gymnasium mit Musiklehrer Christian Hoffmann mit dem Vokalensemble Burg (ehemals Burger Volkschor) unter der Leitung von Jürgen Topfer und die Bigband der Kreismusikschule

„Joachim a' Burck“ Burg unter der Leitung von Klaus-Jürgen Schmidt eingeladen hatte.

Wenn Menschen in Not sind, vor allem auch Kinder, dann „ist unsere unsere Solidarität gefordert“, so Alt-Bischof Leo Nowak, Gründer der Stiftung „Netzwerk Leben“, auf der Spendengala. „Nicht urteilen oder gar verurteilen, keine frommen Sprüche klopfen, sondern helfen.“

1580 Euro kamen bei der Gala zusammen. Als die Geschäftsführerin der Burger Wohnungsbau-Gesellschaft (Wobau) Bärbel Michael bei einer WoBau-Schulranzenaktion den großen Bedarf der Hilfsbedürftigen sah, entschloss sie sich jeden gespendeten Euro

zu verdoppeln. Somit konnte der Gesamterlös auf 3160 Euro erhöht werden.

„Wenn das soziale Netz aus Nachbarschaft, Familie und Sozialstaat ausgeschöpft ist, braucht es bürgerschaftliches Engagement. Hier beginnt die Arbeit der Stiftung „Netzwerk Leben“, so Andreas Pichotka. Die Burger Gruppe des Netzwerkes von etwa 15 Personen unter der ehrenamtlichen Leitung von Gabriele Pospieszny engagiert sich seit über zwölf Jahren für Menschen im Jerichower Land.

Wer „Netzwerk Leben“ unterstützen möchte oder Hilfe benötigt, erfährt Montag bis Freitag von 6.30 bis 17 Uhr mehr unter Telefon 03921/97 68 72.



Engagiert für das „Netzwerk Leben“ (v.l.) Andreas Pichotka, Bärbel Michael (WoBau), Alt-Bischof Leopold Nowak, Musikpädagoge Christian Hoffmann, René Rölke.

**Lebendgeflügelverkauf am Samstag, den 07.10. + 21.10.17**

Hieburg - Dürkling	7,20	Ziegel - Glasow	12,20
Parchau - alt. Korum	7,30	Wormitz - neue FFV	12,30
Burg - Eike Forststraße	7,40	Kirchhitz - Bush	12,40
Schartau - Bush-Pumpe	7,50	Miser - Bahnhof	12,50
Niegrup - Korum	8,00	Scherben - Mühl-Lehrmann	13,00
Hohenwerthe - „Deutsches Haus“	8,15	Detersagen - Günther	13,10
Loßau - Denkmall	8,30	Stegelitz - Bush	13,30
Gewissh - Kirche	8,45	Tryppelna - Bush	13,40
Heyrobsberge - Penny	8,60	Möckern Lüne - Kirche	13,50
Güls - Bush	9,10	Lüttgenitz - Kirche	14,00
Menz - Weage	9,20	Hohenzieß - Bischer	14,10
Wahlitz - Kirche	9,30	Gienicke - Bush	14,20
Gommern - Heine	9,40	Klein Lütbars - Cont.	14,25
Gommern - Bahnhof	9,50	Piesdorf - Bush	14,30
Danniglow - Ampel	10,00	Lütbars - Zähler	14,40
Dornburg - Bush	10,15	Drewitz - Bush + Frischhof	14,50
Pöthen + Karth - Bush	10,30	Magdeburgerforth - Bush	15,00
Wahlitz - Korum	10,40	Schopsdorf - Bush	15,05
Wahlitz - Bush + Lüttitz	10,50	Reesdorf - Denkmall	15,10
Grätzer HofCont.	11,00	Wüstenenichow - Bush	15,20
Möckern - Bahnhof	11,10	Küsel - Bush	15,25
Zeddernick - Bahnhof	11,20	Theelen - „Lindenkrug“	15,30
Neiditz - Kirche	11,30	Kriessau - Korum	15,40
Neu Königboom - Bush	11,40	Pietzel - FFV	15,50
Alt Königboom - Eiche	11,50	Strosow - bei EB	15,55
Wollersdorf - Bush + Denkmall	12,00	Gröbow - Korum + Kirchplatz	16,00
Büden - Bush	12,10	Reesen - Kirche	16,10

**Geflügelhof Gentz GbR**  
Genthiner Str. 2a, 39307 Parchen  
Tel. 03 93 45 12 04

**Amtsgericht Burg** 32 K 69/16

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am **Mittwoch, 25. Oktober 2017, 10:00 Uhr** im Amtsgericht Burg, In der Alten Kaserne 3, Saal 4/Haus 2, versteigert werden das im Grundbuch von Burg Blatt 154, laufende Nummer 3 des Bestandsverzeichnisses eingetragene Grundstück Franzosenstraße, ca. 1900 errichtetes Wohn- und Geschäftshaus, sanierungsbedürftig, Wohn- und Nutzfläche ca. 160 m². Verkehrswert: 21.600,00 €.

In einem früheren Termin ist der Zuschlag aus den Gründen des § 74 a oder § 85 a ZVG versagt worden. In dem nunmehr abermaligen Termin kann daher der Zuschlag auch auf ein Gebot erteilt werden, das weniger als die Hälfte des Grundstückswertes beträgt. Das Verkehrswertgutachten kann beim hiesigen Amtsgericht - 1.07 - eingesehen werden. Nähere Informationen unter [www.zvg-portal.de](http://www.zvg-portal.de) oder [www.zvg.com](http://www.zvg.com). Eine Sicherheitsleistung durch Barzahlung ist ausgeschlossen.

**Amtsgericht Burg** 32 K 87/14

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am **Mittwoch, 25. Oktober 2017, 13:30 Uhr** im Amtsgericht Burg, In der Alten Kaserne 3, Saal 4/Haus 2, versteigert werden der im Wohnungsgrundbuch von Burg Blatt 7768, laufende Nummer 2 des Bestandsverzeichnisses eingetragene 2345/100.000 Miteigenumsanteil Sternstraße, Baujahr 1974, Modernisierung ab 1995, 2 Zimmer Wohnfläche ca. 57 m². Verkehrswert: 27.000,00 €. Das Verkehrswertgutachten kann beim hiesigen Amtsgericht - 1.07 - eingesehen werden. Nähere Informationen unter [www.zvg-portal.de](http://www.zvg-portal.de) oder [www.zvg.com](http://www.zvg.com). Eine Sicherheitsleistung durch Barzahlung ist ausgeschlossen.

**Persönlicher Service in Ihrer Nähe.**

Abonnenten-Service und Anzeigenannahme  
Deutschlandweiter Ticketverkauf  
Leser-Reisen rund um die Welt  
biber post-Service zum günstigen Preis

Unser kompletter Service:

<b>Papierwelt am Markt</b> Markt 27 39288 Burg	Mo. - Fr. Sa.	9,00 - 18,00 Uhr 9,00 - 12,00 Uhr
<b>Drogerie Pütsch</b> Karl-Marx-Straße 1 39175 Biederitz	Mo. - Fr.	8,30 - 12,30 Uhr 14,30 - 18,00 Uhr
<b>Presse-Shop im Rohrteich-Center</b> Karlsruher Str. 29 39245 Gommern	Mo. - Fr. Sa.	7,00 - 18,00 Uhr 7,00 - 12,00 Uhr
<b>Sparkasse Jerichower Land</b> Schartauer Straße 15 39288 Burg	Mo., Di., Do. Mi., Fr.	9,00 - 13,00 Uhr 9,00 - 13,00 Uhr
<b>Sparkasse Jerichower Land</b> Salzstraße 1 39245 Gommern	Mo., Di., Do. Mi., Fr.	9,00 - 13,00 Uhr 14,00 - 18,00 Uhr 9,00 - 13,00 Uhr

Wir freuen uns auf Ihren Besuch und beraten Sie gern bei allen Fragen rund um die Volksstimme, General-Anzeiger, biber post, biber ticket und Volksstimme Leser-Reisen.

Volksstimme  
General-Anzeiger  
biberpost  
biberticket  
Volksstimme